



**CDU** Fraktion in der  
Bezirksvertretung  
Kalk

Herrn  
Bezirksbürgermeister Marco Pagano  
  
Frau  
Oberbürgermeisterin Henriette Reker

**CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Kalk (8)**

Rathaus Kalk, Bürgeramt, Raum 925 S  
Kalker Hauptstraße 247-273, 51103 Köln  
Telefon (0221) 221 98303  
E-Mail: [CDU-BV8@STADT-KOELN.DE](mailto:CDU-BV8@STADT-KOELN.DE)

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 08.06.2017

**AN/0392/2017 (Neufassung)**

**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

| Gremium                    | Datum der Sitzung   |
|----------------------------|---------------------|
| Bezirksvertretung 8 (Kalk) | 22.06.2017, TOP 7.1 |

**Trägeranteil für regionale Stiftungen als Kindergartenträger  
Antrag der CDU-Fraktion vom 08.06.2017 (NEUFASSUNG)**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Pagano,  
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Reker,

unverändert ist die Versorgung mit Plätzen in der Kinderbetreuung unter 3 Jahre im Stadtbezirk Kalk deutlich unterhalb der stadtweiten Quote und auch im gesamten Stadtgebiet zeichnet sich ab, dass die vom Rat beschlossene Quote der tatsächlichen Nachfrage nicht gerecht wird.

Da es kurzfristig nicht möglich erscheint, dieser zusätzlichen Nachfrage nur durch städtische Kindertagesstätten und/oder Tagespflege Herr zu werden ist die Stadt auch in der Zukunft auf freie Träger angewiesen.

Diesem Umstand wird bei der Beurteilung der Höhe der Trägeranteile auch insofern Rechnung getragen, als dass Elterninitiativen einen geringeren Eigenanteil (4 %) zu tragen haben. Stiftungen hingegen bekommen nach aktueller Praxis einen höheren Trägeranteile von i.d.R. 9 % (analog kirchlichen Trägern) zugesprochen.

Auf Grund des seit Jahren historisch niedrigen Zinsniveaus in der Eurozone ist es gerade den kleinen regional verwurzelten Stiftungen als Kindergartenträger nicht mehr möglich, ihre Ziele allein aus Zinserträgen zu finanzieren, so dass mittel- bis langfristig diese Einrichtungen drohen, als Träger wegzubrechen.

Im Falle eines Wegbrechens dieser freien Träger müsste entweder die Stadt – mindestens vorübergehend - als Träger einspringen oder die Versorgungssituation in der Kinderbetreuung würde sich verschlechtern.

**Die Fraktion der CDU bittet deshalb die Bezirksvertretung, folgendes zu beschließen:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, unter welchen Umständen sie der Bürgerstiftung St. Cornelius Heumar, die aktuell die einzige Stiftung im Stadtbezirk Kalk als Träger einer Kindertageseinrichtung ist, bei dem Trägeranteil entgegenkommen kann. Hierbei sollte insbesondere geprüft werden, ob es möglich ist, die Bürgerstiftung St. Cornelius Heumar wie eine Elterninitiative zu behandeln und einen Zuschuss von 96 % zu gewähren.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, andere alternative Finanzierungsmöglichkeiten für regional orientierte Stiftungen etwa durch städtische Beteiligungsfirmen zu prüfen, um für die Stadt auch zukünftig einen kalkulierbaren Aufwand zu gewährleisten.

Mit freundlichen Grüßen



Jürgen Schuiszill  
CDU-Fraktionsvorsitzender

*gez. Stefan Clemens Müller*  
Stefan Clemens Müller  
CDU-Bezirksvertreter